
Damisol® 3418 API Einkomponentenharz

Damisol® 3418 API ist ein VOC-freies einkomponentiges Epoxid-Imprägnierharz.

Eigenschaften

Damisol® 3418 API zeichnet sich durch nachfolgende Eigenschaften aus:

- keine Lösemittel (VOC-frei)
- geringe Viskosität
- hohe thermische und chemische Resistenz
- gute dielektrische Eigenschaften
- anwendbar für den API-Markt

Anwendung

Damisol® 3418 API kann für jede Art von Hochspannungsanlagen verwendet werden. Die max. Spannung begrenzt sich durch die Möglichkeit der Anlage. In rotierenden Anlagen wird Damisol® 3418 API hauptsächlich für 15 kV-Anlagen verwendet in Kombination mit Mica Band. Damisol® 3418 API ist insbesondere empfehlenswert für Anlagen in harscher Umgebung, wie Öl- und Gasindustrie (API-tauglich).

Standards

- VOC-frei gemäß 1999/13/EU
- Temperaturindex 200 °C - IEC 60216

Lieferformen

Damisol® 3418 API ist in 230 kg Fässern und 1150 kg Containern erhältlich.

Lagerung

Damisol® 3418 API ist bei Raumtemperatur im geschlossenen Gebinde 6 Monate lagerfähig (max. 25 °C). Das Tränkharz muss an einem ordnungsgemäßen Ort gelagert und vor direktem Sonnenlicht, UV-Strahlung und Wärmequellen geschützt werden.

Härtung

Für die Härtung empfehlen wir eine Vorwärmung des Ofens auf 120 °C.

Die Härtungszeit zählt ab erreichter Objekttemperatur. Es wird eine Härtung in zwei Schritten empfohlen:

4h - 120 °C + 8 h - 160 °C

Schutz

Bitte beachten Sie die Angaben des Sicherheitsdatenblattes.

Verarbeitung

Die niedrige Viskosität dieses Harzes ermöglicht eine VPI-Imprägnierung bei Raumtemperatur (20-25 °C). Um eine hohe Dicke der Hauptwandisolierung zu erreichen, kann den Motorvor dem Imprägnieren auf 60 °C (Objekttemperatur Stahl) erwärmen. Es wird nicht empfohlen, das Harz vorzuwärmen. Es wird empfohlen, während der Druckphase Stickstoff oder trockene Luft (empfohlener Taupunkt -60 °C) zu verwenden. Der Vorratstank muss unter Vakuum gehalten werden (5-10 mbar).

Bei regelmäßiger Anwendung empfehlen wir, die Harztemperatur auf Raumtemperatur zu halten (maximal 23 °C). Wenn es einige Tage nicht verwendet wird, muss es auf 15 °C (oder weniger) abgekühlt werden, um die Viskositätsstabilität zu verlängern. Es wird jedoch empfohlen, regelmäßig mit neuem Harz aufzufrischen (mindestens 10 % des Speichervolumens pro Monat). Das Harz muss vor Feuchtigkeit, Hitze und Verschmutzung geschützt werden, wodurch eine regelmäßige Viskositätsprüfung erforderlich ist.

Mechanisch	Einheit	Bedingung	Werte	Prüfmethode
Viskosität	mPas	bei 25 °C	200-600	ISO 2884
Gelierzzeit	min	bei 135 °C, 12 g	20-26	
Dichte	g/cm ³	bei 23 °C	1,15	

Thermisch	Einheit	Bedingung	Werte	Prüfmethode
Temperaturindex	°C	-10 % Gewichtsverlustgrenze	201	IEC 60216
Glasübergangstemperatur	°C		136	DMA

Chemisch	Einheit	Bedingung	Werte	Prüfmethode
Wasseraufnahme	%	nach 7 d bei 23 °C	< 0,37	ISO 62

Flüssigphase	Einheit	Bedingung	Werte	Prüfmethode
Flammpunkt	°C		≥110	ISO 3679

Die Informationen in diesem Datenblatt basieren auf gleichen Informationen unseres Vorlieferanten. Diese Produktinformation dient nicht als Spezifikation und stellt keine Beschaffensvereinbarung/ Eigenschaftszusicherung im rechtlichen Sinne dar. Die angegebenen Daten sind typische Werte, Abweichungen sind aus produktions- als auch anwendungstechnischen Gründen nicht auszuschließen. Diese sind an Fachleute gerichtet, die sie nach eigenem Ermessen und auf eigene Gefahr verwenden. Wir garantieren keine günstigen Ergebnisse und übernehmen keine Verpflichtung oder Haftung für die gemachten Angaben oder Resultate, die aufgrund dieser Angaben erzielt werden. Detailliertere Informationen sind auf Anfrage jederzeit erhältlich. Stoffliche und toxische Eigenschaften sind dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.
 Stand 02/19

